

Pädagogische Grenzsituationen- Handlungssicherheit gewinnen und erhalten

15.04.2023
Roncalli-Haus gGmbH Magdeburg
Max-Josef-Metzger-Str. 12/13
39104 Magdeburg
www.roncalli-haus.de

ab 9.00 Uhr Anreise
9.30 Uhr Eröffnung
10.00-11.00 Uhr Prof. Dr. Ch. Lindmeier
11.15-12.15 Uhr Dr. med. K. Kölzsch,
Dr. med. H. Böhme
12.30-13.30 Uhr Mittagspause
13.30-14.30 Uhr Foren zum Thema
14.30-15.00 Uhr Gemeinsamer Abschluss

Teilnahmegebühr:

60,-€ für Nichtmitglieder
20,-€ für vds-Mitglieder

sowie Mitglieder DGS, vbs, Studierende und LiV
(Mitgliedsnachweis zur Veranstaltung mitbringen!)

Nur Bezahlung per PayPal bei der Onlineanmeldung!
Es gelten die Veranstaltungs-AGB
des Landesverbandes!

-begrenzte Teilnehmerzahl-

9:30 Uhr- ca. 15.00 Uhr

alle Versorgungsleistungen inklusive:

- Tagungsgetränke
- Mittagessen



Beitrittserklärung



Anreise:

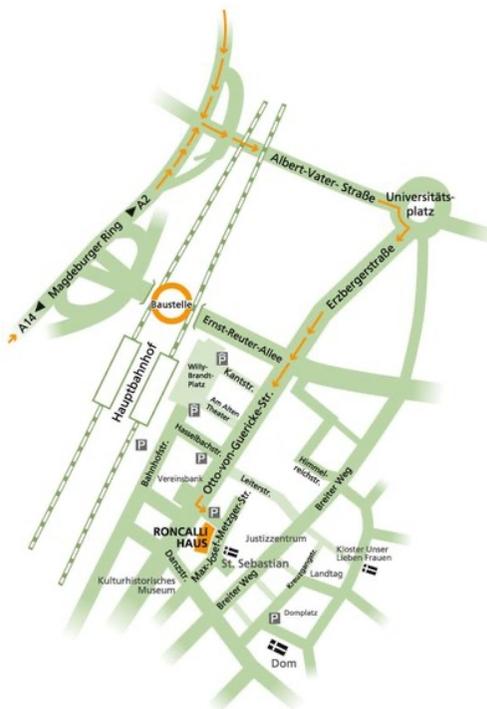
Roncalli-Haus gGmbH Magdeburg
Max-Josef-Metzger-Str. 12/13
39104 Magdeburg

Anreise mit dem PKW

Von der Autobahn auf den Magdeburger Ring bis
Abfahrt City-Ring Nord, dann weiter siehe Anfahrts-
skizze. Bitte beachten Sie die Ausschilderung in
Richtung Innenstadt.

Anreise per Bahn

Vom Hauptbahnhof ca. sieben Minuten Fußweg
Richtung Dom, gegenüber der Kathedrale St. Se-
bastian.



Quelle: Roncalli-Haus

www.roncalli-haus.de

Mehr Informationen und Anmeldung:

www.vds-sachsen-anhalt.de

Impressum:

Flyer des Verband Sonderpädagogik e.V., Landesverband Sachsen-Anhalt
Geschäftstelle: Jan Schirmer, Pflaumenweg 3, 06112 Halle/S.
Gestaltung: Jan Schirmer

Pädagogische Grenzsituationen- Handlungssicherheit gewinnen und erhalten



Fachtagung des vds-
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

Prof. Dr. Ch. Lindmeier

Dr. med. K. Kölzsch

Dr. med. H. Böhme

Autismus

Fetales Alkoholsyndrom

15.04.2023 in

Magdeburg

- Roncalli-Haus -

Hier anmelden und gleich
per PayPal bezahlen:



Onlineanmeldung unter
www.vds-sachsen-anhalt.de

Es gelten die Veranstaltungs-AGB des Landesverbandes (siehe Homepage)

Workshops:

13.30 Uhr- 14.30 Uhr

- Autismus Stolpersteine und Hilfekörperchen
- Lernen Unterrichtspraxis im Schwerpunkt Lernen
- Sprache Abbau von Stress und Förderung der Kommunikation durch Kinderyoga
- Hören Wie nehmen Hörgeschädigte Sprache und Umweltgeräusche auf
- Verhalten Grenzüberschreitungen im Schulalltag
- übergreifend Klassenrat- Instrument der demokratischen Mitbestimmung in der Förderschule
- übergreifend FASD und Schule

Roncalli-Haus gGmbH Magdeburg
Max-Josef-Metzger-Str. 12/13
39104 Magdeburg



Prof. Dr. Christian Lindmeier leitet den Arbeitsbereich "Pädagogik bei kognitiver Beeinträchtigung" und den Arbeitsbereich "Pädagogik im Autismus-Spektrum" an der UNI Halle-Wittenberg.

Prof. Dr. Ch. Lindmeier

Thema

Flexible Beschulung von Kindern und Jugendlichen im Autismus-Spektrum – ein Ansatz zur Vermeidung von pädagogischen Grenzsituationen?

Inhalt

Einige Studien zur COVID-19-Pandemie zeigen, dass Schüler:innen im Autismus-Spektrum weltweit von positiven Erfahrungen berichten, die im Distanz- und Wechselunterricht gemacht wurden. Pädagogische Grenzsituationen, die zuvor im Schul- und Unterrichtsalltag häufig auftraten, konnten so von allen Beteiligten einschließlich der Lehr- und Schulassistentenkräfte besser bewältigt werden. Der Vortrag bezieht sich sowohl auf die Grenzsituationen als auch die (Lösungs-) Möglichkeiten der flexiblen Beschulung.



**Dr. med. Kristina Kölzsch,
Dr. med. Henning Böhme**

Harzkllinikum
Dorothea Christiane Erxleben

Thema

Fetales Alkoholsyndrom

Inhalt

Menschen mit fetalem Alkoholsyndrom FASD können vielfältige Beeinträchtigungen im schulischen Lernen zeigen. Mütterlicher Alkoholkonsum während der Schwangerschaft ist eine häufige Ursache für angeborene Fehlbildungen, Entwicklungsbeeinträchtigungen und z.T. extreme Verhaltensprobleme. Die alkoholbedingte Schädigung des Frontalhirns führt meist zu Störungen der Exekutivfunktionen. FASD kann sich in seiner Ausprägung sehr differenziert zeigen. Mit umfassenden Informationen soll eine Sensibilisierung für FASD und die Auswirkungen auf schulisches Lernen und Verhalten erreicht werden. In der Veranstaltung können sich die Lehrkräfte mit den Fachärzten und Experten des Verbandes Sonderpädagogik e.V. austauschen und wirksame Möglichkeiten der Unterstützung und Förderung der Kinder mit FASD im schulischen Alltag diskutieren. Damit kann ein Beitrag zu Partizipation und selbstbestimmter Teilhabe der betroffenen Schülerinnen und Schüler am gesellschaftlichen Leben geleistet werden.